

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Amtsausschuss des Amtes Nordsee-Treene am
14. November 2013 in Wittbeker Krog in Wittbek.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Anwesend:

1. Amtsvorsteher Ralf Heßmann, Hattstedt
2. Bürgermeisterin Silke Clausen, Arlewatt
3. Bürgermeisterin Ute Clausen, Elisabeth-Sophien-Koog
4. Bürgermeister Hans Hermann Paulsen, Drage
5. Bürgermeister Hans Peter Lorenzen, Fresendelf
6. Amtsausschussmitglied Ralf Jacobsen, Hattstedt
7. Amtsausschussmitglied Christel Schmidt, Hattstedt
8. Bürgermeister Jan Ingwersen, Hattstedtermarsch
9. Bürgermeisterin Karen Hansen, Horstedt
10. Bürgermeister Frank Schäfer, Hude
11. Bürgermeister Detlef Honnens, Koldenbüttel
12. Bürgermeister Bernd Heiber, Mildstedt
13. Amtsausschussmitglied Telse Jacobsen, Mildstedt
14. Amtsausschussmitglied Horst-Werner Kühl, Mildstedt
15. Amtsausschussmitglied Gerda Sell, Mildstedt
16. Bürgermeister Werner Peter Paulsen, Nordstrand
17. Amtsausschussmitglied Michael Brauer, Nordstrand
18. Amtsausschussmitglied Karla Bruns, Nordstrand
19. Bürgermeister Hans-Joachim Müller, Oldersbek
20. Bürgermeisterin Eva-Maria Kühl, Ostenfeld
21. Amtsausschussmitglied Willy Rohde, Ostenfeld
22. Bürgermeisterin Christa Reese, Ramstedt
23. Amtsausschussmitglied Karin Harmsen, Rantrum
24. Bürgermeister Jürgen Meyer, Schwabstedt
25. Amtsausschussmitglied Thies Hansen, Schwabstedt
26. Stellv. Amtsausschussmitglied Ernst-Wilhelm Schulz, Seeth (für Peter-W. Dirks)
27. Bürgermeisterin Angela Feddersen, Simonsberg
28. Bürgermeister Tewes Vogelsang, Süderhöft
29. Bürgermeister Karl-Jochen Maas, Südermarsch
30. Bürgermeisterin Christel Zumach, Uelvesbüll
31. Bürgermeisterin Jutta Rese, Winnert
32. Bürgermeister Hans-Werner Petersen, Wisch
33. Bürgermeister Johannes Heinrich Jürgensen, Wittbek
34. Bürgermeister Willi Berendt, Witzwort
35. Bürgermeister Reinhold Schaer, Wobbenbüll

Entschuldigt fehlt:

Bürgermeister Thomas Carstensen, Olderup

Bürgermeister Horst Feddersen, Rantrum

Außerdem sind anwesend:

Ute Gabriel-Boucsein, BürgerBreitbandNetzgesellschaft zu TOP 4

Bürgermeister Eggert Vogt, Friedrichstadt

Amtswehrführer Tim Petersen

Sprecher der HGV Bernd Häring

Femke Postel, Personalrat

Diana Meyer, Team OBL

Udo Ketels, Team Finanzen
Frank Feddersen, stellv. LVB
LVB Claus Röhe als Schriftführer
Ullrich Meissner von der Presse und
ca. 4 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 2. Sitzung am 19.9.2013
3. Bericht des Amtsvorstehers
4. Bericht der Ausschüsse, des Amtswehrführers und der Delegierten der einzelnen Institutionen
5. Anfragen aus dem Amtsausschuss
6. Aufstellung einer neuen Entwicklungsstrategie für die neue Förderperiode
7. Vergabe des Auftrages für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Amtsgebäude
8. Jahresrechnung 2012
- 8.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 8.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
9. Erlass der Haushaltssatzung 2014 einschl. Stellenplan

Nicht öffentlich

10. Personalangelegenheiten

Amtsvorsteher Ralf Heßmann eröffnet die Sitzung des Amtsausschuss des Amtes Nordsee-Treene. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Amtsausschuss Amt Nordsee-Treene ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 2. Sitzung am 19.9.2013

Die Niederschrift wird mit 32 Stimmen bei 3 Enthaltungen festgestellt. Zum Katastrophenschutzplan wird darauf hingewiesen, dass die Tel.-Nummer zum DRK Mildstedt und die Bezeichnung der Schulen berichtigt werden sollte.

3. Bericht des Amtsvorstehers

Amtsvorsteher Heßmann und LVB Röhe berichten über folgende Angelegenheiten:

- **Leitfaden für Umzüge** – auch die Freiwillige Feuerwehren können Umzüge begleiten.
- **Kanalkataster** – die erforderliche Software wird vom Amt gezahlt.
- **Amtsblatt** – die unterschiedliche Zustellung wurde beim Verlag moniert.
- **Energiecontrolling** – der jetzige Datenbestand wird verteilt. Weiterhin sind regelmäßigen Ablesungen erforderlich, um entsprechende Effekte zu erzielen. Leider beteiligen sich nicht alle Gemeinden an der Aktion.
- **Raumbelegung** – der Plan mit den Tel.-Nummern wurde verteilt. Es werden sich durch die neue Telefonanlage noch Veränderungen ergeben.
- **Weihnachtsbaum** – dem Amt ist eine 5 – 6 m hohe Tanne angeboten worden. Bei Verwendung bitte beim Team OBL melden.

- **CIP – Archiv** – für das Einscannen der einzelnen Belege müssen jetzt alle kleinen Quittungen o.ä. auf einen DIN A 4 Bogen geklebt werden.

4. Bericht der Ausschüsse, des Amtswehrführers und der Delegierten der einzelnen Institutionen

- **Amtswehrführer** – Tim Petersen berichtet über die letzte Sitzung des Feuerwehrausschusses, die in Koldenbüttel stattfand. Ähnliche Sitzungen sind 4-mal im Jahr vorgesehen. Die nächste Sitzung ist am 22.1.2014 in Drage.
Außerdem berichtet er über die Einführung des Digitalfunks. Es ist eine zukünftige Servicepauschale von 60 € pro Gerät im Gespräch.
Im Amtsblatt werden die einzelnen Feuerwehren als Werbung für neue Mitglieder vorgestellt.
- **Breitband** – Karen Hansen berichtet über die Neuigkeiten aus der BürgerBreitband-Netzgesellschaft (BBNG). Sie bittet alle Mitglieder, aktiv für einen Beitritt und für eine Beteiligung bei der BBNG zu werben. Für die Infrastruktur in den Gemeinden ist die Breitbandversorgung unheimlich wichtig.
Ute Gabriel-Boucsein teilt auf Fragen mit, dass nunmehr wieder Anteile an der Gesellschaft gezeichnet werden können. Die Warteliste wird zunächst abgearbeitet. Gesellschafter sind herzlich willkommen.
Eine Funklösung ist nur für einen gewissen Übergang von Vorteil. Die Leistung fällt bei hoher Inanspruchnahme erheblich ab.
Zu Werbezwecken wird ein Banner vom Amt angeschafft.
- **Eider-Treene-Sorge GmbH** – Eva-Maria Kühl teilt mit, dass am 4.12.2013 eine neue Vorsitzende bzw. ein neuer Vorsitzender der Gesellschafterversammlung gewählt wird.
- **Vorstellung der Gemeinde Wittbek** – Bürgermeister Johannes Jürgensen stellt seine Gemeinde vor. Sie hat ca. 2.000 ha verteilt auf 3 Ortsteile, wo im Osten die Treene die Grenze darstellt. Es bestehen viele Gemeinsamkeiten im Kirchspiel Ostfeld (z.B. Schule, Kindergarten). Außerdem hat die Gemeinde eine sehr aktive Feuerwehr und ein reges Vereinsleben. Das Wasserwerk in Osterwittbekfeld versorgt 46 Gemeinden in den Kreisen Nordfriesland und Schleswig-Flensburg.
- **Haupt- und Finanzausschuss** – es wird auf die Niederschrift verwiesen.

5. Anfragen aus dem Amtsausschuss

- Karl Jochen Maas spricht die nicht saubere Arbeit beim **Splitten der Wirtschaftswege** an. Auch andere Bürgermeister sind mit den Arbeiten nicht zufrieden. In der nächsten Bürgermeisterrunde soll über eine Kündigung der Verträge nachgedacht werden.
- Detlef Honnens spricht die Initiative vom Bundestagsabgeordneten Ingbert Liebing in **Richtung Energiewende** an. Bei entsprechender Änderung des EEG werden bei der Windkraftplanung erhebliche Nachteile erwartet. Hinsichtlich der Verfahrensweise soll Herr Liebing unterstützt werden.

6. Aufstellung einer neuen Entwicklungsstrategie für die neue Förderperiode

Der Vorstand der AktivRegion Südliches NF hat auf seiner Sitzung beschlossen, für die Aufstellung der Entwicklungsstrategie, die für die neue Förderperiode 2014 bis 2020 erforderlich ist, einen Antrag auf Förderung zu stellen. Zunächst wurde die Höchstsumme von 80.000 € veranschlagt. Hierfür ist es erforderlich, die Kofinanzierung von 50 % sicher zu stellen. Das

Gespräch mit den beteiligten Kommunen hat ergeben, dass eine grundsätzliche Bereitschaft besteht, die einzelnen Gremien aber zu hören sind.

In der Beratung wird deutlich, dass auch für die neue Förderperiode alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden sollen und daher auch an der neuen Entwicklungsstrategie mitgearbeitet werden muss.

Der Amtsausschuss beschließt mit 34 Stimmen bei 1 Enthaltung, die Erklärung zur anteiligen Kofinanzierung für die Aufstellung der neuen Entwicklungsstrategie abzugeben.

7. Vergabe des Auftrages für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Amtsgebäude

Amtsvorsteher Heßmann teilt mit, dass die ursprünglich vorgesehene **Photovoltaikanlage** noch nicht installiert wurde. Das Gespräch mit der Denkmalschutzbehörde hat ergeben, dass im vorderen Bereich wegen der benachbarten Kirche keine Anlage angebracht werden darf. Für den restlichen Teil (neuer Anbau und paralleler Altbau) würden Kosten von 22.000 € entstehen. Es soll bis zur Sitzung des Amtsausschusses geprüft werden, ob die Anlage nur für den Eigenverbrauch genutzt werden soll, keine Einspeisung in das allgemeine Stromnetz erfolgen muss und das Einsparpotential bekannt ist. Außerdem wird geraten, einen Wartungsvertrag abzuschließen. Die Installation soll im Haushalt 2014 eingeplant werden. Es liegen 3 Angebote vor, die nicht richtig vergleichbar sind. Jeweils ist die Wartung für 5 Jahre enthalten.

Für das weitere Vorgehen wird einstimmig die Arbeitsgruppe,
bestehend aus Karl Jochen Maas, Silke Clausen, Michael Brauer, Eva-Maria Kühl
und Thomas Carstensen,
ermächtigt, weitere Angebote einzuholen und anschließend den Auftrag zu erteilen.

8. Jahresrechnung 2012

8.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

8.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2012 wurde vom Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung am 13.9.2013 geprüft.

Der Amtsausschuss beschließt mit 34 Stimmen bei 1 Enthaltung den Jahresabschluss 2012 und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 221.642,56 € auf den vorgetragenen Jahresfehlbetrag zu buchen. Das negative Eigenkapital beträgt dann 5.632.815,04 €.

9. Erlass der Haushaltssatzung 2014 einschl. Stellenplan

Udo Ketels erläutert anhand des Vorberichtes die größeren Ansatzveränderungen gegenüber dem Haushalt 2013. Danach steigt die Amtsumlage um ca. 180.000 €. Dieses resultiert aus den Steigerungen bei den Personalkosten und allgemeinen Mehrkosten, die im Einzelnen erläutert werden.

Frank Feddersen erläutert den Stellenplan mit den einzelnen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Der Amtsausschuss beschließt einstimmig den Erlass der Haushaltssatzung des Amtes Nordsee-Treene für das Haushaltsjahr 2014:

Mit dem Haushaltsplan werden
im **Ergebnisplan** der Gesamtbetrag der Erträge auf insgesamt 5.540.500 €, der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf insgesamt 5.370.000 € und damit der Jahresüberschuss und damit festgesetzt auf 170.500 € und

im **Finanzplan** der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf insgesamt 5.350.400 €, der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf insgesamt 5.218.100 €, der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit festgesetzt auf 4.000 € und der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf insgesamt 136.300 €.

Es werden neu festgesetzt:

der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 2.700.000 €,

die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 52,46 Stellen.

Der Umlagesatz für die Amtsumlage wird auf 18,53 % der Umlagegrundlagen festgesetzt.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

10. Personalangelegenheiten

....

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Beschlüsse sind nicht gefasst worden.

Amtsvorsteher Heßmann bedankt sich bei allen für die harmonische Mitarbeit und schließt die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Nordsee-Treene.

Amtsvorsteher

Schriftführer